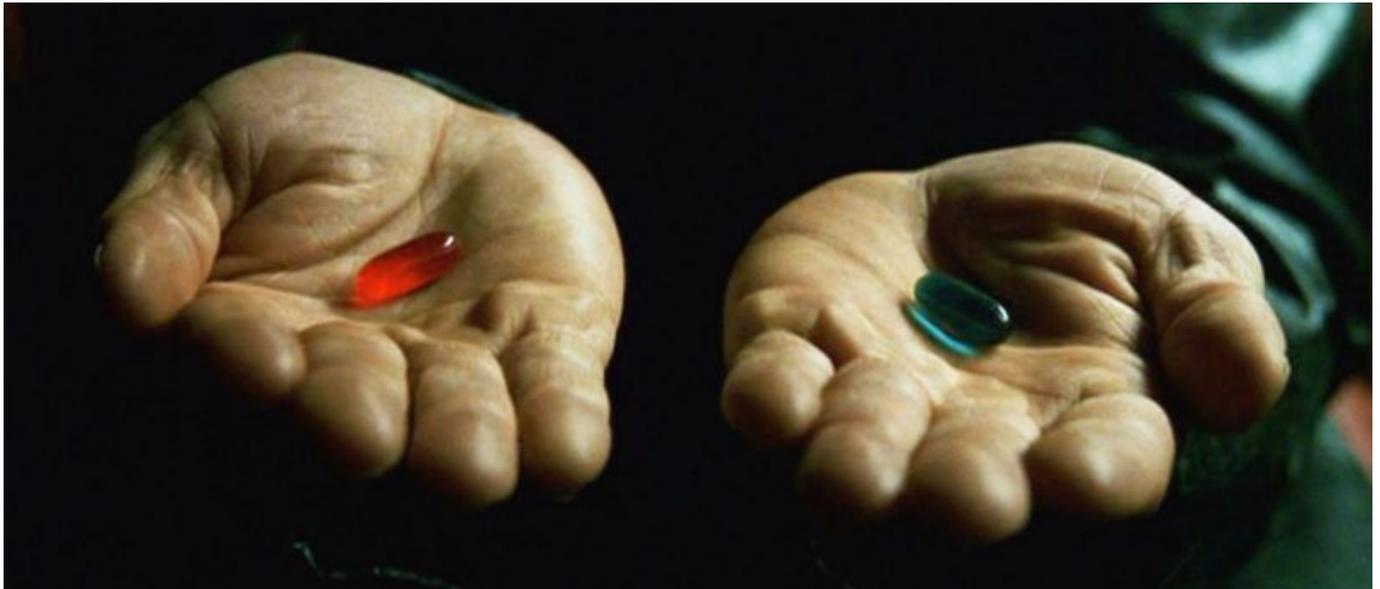


Umwelt: Der Klima-Hoax



Zitat: "Phanerozoic paleotemperatures: The earth's changing climate during the last 540 million years"

Abstract

This study provides a comprehensive and quantitative estimate of how global temperatures have changed during the last 540 million years. It combines paleotemperature measurements determined from oxygen isotopes with broader insights obtained from the changing distribution of lithologic indicators of climate, such as coals, evaporites, calcretes, reefs, and bauxite deposits. The waxing and waning of the Earth's great polar icecaps have been mapped using the past distribution of tillites, dropstones, and glendonites. The global temperature model presented here includes estimates of global average temperature (GAT), changing tropical temperatures (ΔT° tropical), deep ocean temperatures, and polar temperatures. Though similar, in many respects, to the temperature history deduced directly from the study of oxygen isotopes, our model does not predict the extreme high temperatures for the Early Paleozoic required by isotopic investigations. The history of global changes in temperature during the Phanerozoic has been summarized in a "paleotemperature timescale" that subdivides the many past climatic events into 8 major climate modes; each climate mode is made up of 3-4 pairs of warming and cooling episodes (chronotemps). A detailed narrative describes how these past temperature events have been affected by geological processes such as the eruption of Large Igneous Provinces (LIPS) (warming) and bolide impacts (cooling). The paleotemperature model presented here allows for a deeper understanding of the interconnected geologic, tectonic, paleoclimatic, paleoceanographic, and evolutionary events that have shaped our planet, and we make explicit predictions about the Earth's past temperature that can be tested and evaluated. By quantitatively describing the pattern of paleotemperature change through time, we may be able to gain important insights into the history of the Earth System and the fundamental causes of climate change on geological timescales. These insights can help us better understand the problems and challenges that we face as a result of Future Global Warming."

Quelle und (c):

<https://www.sciencedirect.com/science/article/abs/pii/S0012825221000027>

—

Zitat: „Bereits 2007 hatte der G8-Gipfel eine Klimakatastrophe durch CO₂, zu hohen Energieverbrauch und Abgase vorhergesagt, um die Erderwärmung zu stoppen - damalige namhafte

Wissenschaftler behaupteten, dass nicht das Co2, sondern die Sonne und die erdzeitlichen Kalt-Warmperioden das Erdklima regelmäßig ändern - der Mensch hat keinen Einfluss auf das Klima!

Damals war der Klima-Hoax von den Regierungen bereits eingeführt worden. 1950 gab es 5.000 Eisbären...2007 gab es „schon“ 25.000.

Eisproben in der Arktis haben bewiesen, dass das CO2 ca. 800 Jahre später dem Temperaturverlauf folgt.

CO2 ist bewiesen nicht ein Klimachanger!!!

Das Meer produziert jährlich 80 Giga Tonnen CO2 - der Mensch nur 7 Giga Tonnen.

Der Wasserdampf ist der gefährlichste Klimaschädiger!!!

Der „Klimaschwindel“ 2007 und 2023 ist nur eine „Gelddruckmaschine“

Quelle und (c): RTL Extra Spezial, 2007:

<https://archive.org/embed/derklimaschwindel>

—

In eigener Sache

Der Autor: Ich möchte mich kurz vorstellen. Meine Name ist Christian Lemiesz - der vor 200 Jahren eingedeutschte Name „Lemiesz“ heißt auf polnisch „Lemiesch“ und ist das Messer vorne am Pflug der den Acker durchpflügt - als Sachverständiger teile ich Fakten und Meinungen, zwischen Wahrheit und Lüge.

Meine Beiträge beruhen auf Erfahrung (mehrere Berufe, Ehrenamt, Privat), Wissen (6 Fachbereiche) und den neuesten Erkenntnissen der internationalen medizin-/wissenschaftlichen Forschung z.B. der Epigenetik, technischen Errungenschaften u.a. - ich bin analytisch, kritisch und hinterfrage ... grabe oft das aus, was lieber gerne unter dem Teppich gekehrt bleiben will. Dargestellte Fakten und Beweise treffen nicht immer auf die Gegenliebe von Tätern und deren Mitläufern und so manch Kritiker, der sich der Wissenserweiterung gegenüber verweigert, weil doch die eigene Seifenblase so sicher und schön ist, als die Komfortzone verlassen zu müssen!

Ich trage zum Wissenstransfer und Weiterbildung (u.a. Berater, Dozent, Autor, Blogger) bei - viele Leser haben seit 2011 auch einen kostenlosen Nutzen zur Wissensanreicherung durch meine Beiträge erhalten (dieser Beitrag hat bisher: 652 Leser, Stand 10.12.2023) - nur von „Besucherzahlen“ allein kann dieser Blog, als Teil meiner beruflichen Leistungen mit der damit verbundenen Arbeit in der heutigen „Post-Viralen-Zeit“ mit Arbeits- und Gesundheitseinschränkungen in der bisherigen Form nicht weiter existieren. Jeder Beitrag ist ein zeitlicher Arbeitsaufwand der auch honoriert werden will: Daher habe ich mich im Frühjahr 2023 dazu entschlossen, umfangreiche Blogthemen nur noch als kostenpflichtige Publikationen anzubieten:

Digitaler Wissenstransfer

- a) „Bauen & Gesundheit“ [Digitale Publikationen](#)
- b) „Gesundheit/Bio-Ernährung“ [Digitale Publikationen](#)

Darüber hinaus biete ich weitere digitale Leistungen

- c) „Webshop - Bauen & Gesundheit“ [Digitale Dienstleistungen](#) (Digitaler Kauf analoger Dienstleistungen)
- d) „Webshop - Cooking-Art.Shop“ [Digitale Produkte](#) (Digitaler Kauf analoger Produkte I)
- e) „Webshop - Bauschaden.Store“ [Digitale Produkte](#) (Digitaler Kauf analoger Produkte II)

Mit Ihrem Kauf meiner **digitalen Leistungen** zeigen Sie mir, daß Sie die damit verbundene Arbeit weiter wertschätzen und den Sprung in das digitale Zeitalter gemeinsam mit mir bestehen wollen, Beiträge, Publikationen und Angebote auch zukünftig weiter nutzen zu wollen! Danke.

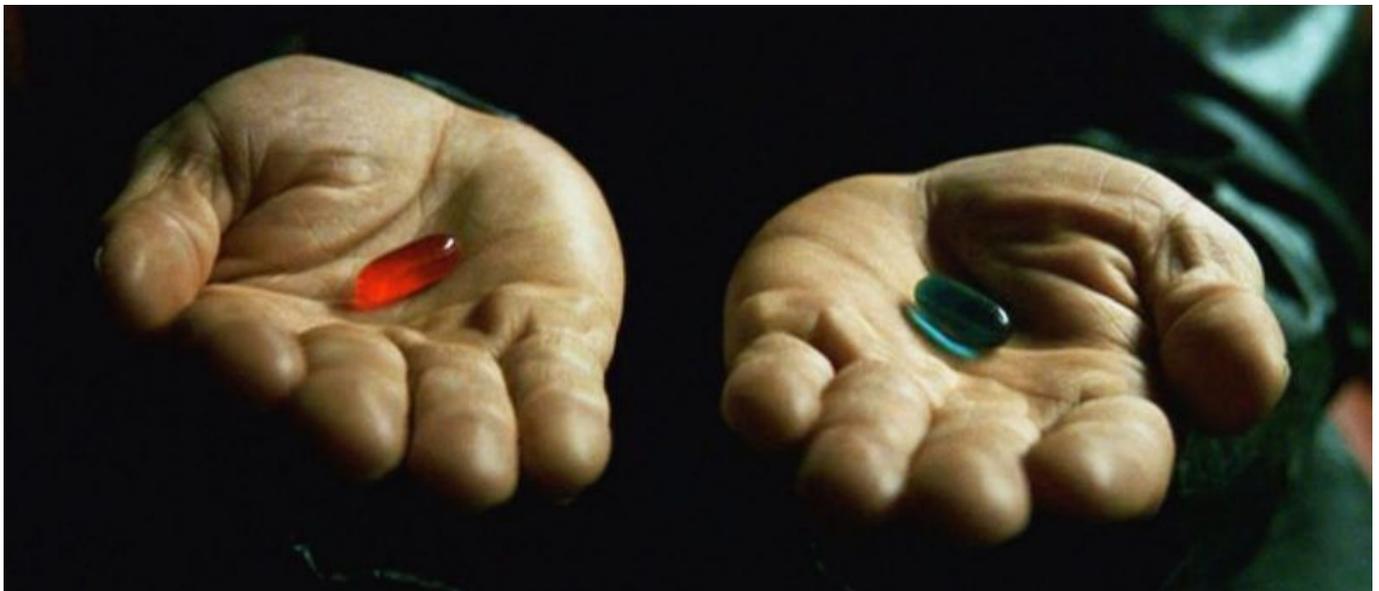
—
Christian Lemiesz

„Gesunde Räume - gesunde Menschen“

Holistischer Service in Baubiologie, Architektur & Gesundheit

<https://Bauen-und-Gesundheit.de>

Energie: „Die Eskimos werden als Einzige überleben“



Schon in meiner Bauzeichnerlehre vor knapp 33 Jahren und dann wieder in meinem Architekturstudium vor 25 Jahren, wurde mir klar, was der Fehler in unserem Architekturverständnis ist: Immer wieder die gleichen Fehler erneut zu machen, weil aus der Geschichte Nichts gelernt wird.

Wenn es die heutigen Klimaprobleme gibt, warum machen wir die gleichen Fehler immer wieder ? z.B. Politikern das Denken zu überlassen, anstelle Wissenschaftlern ?

>>Wissenschaftler haben im Studium gelernt zu denken, um ein Problem zu lösen;
Politiker haben noch nicht einmal ein Studium! Sie haben Lobbys die für sie denken.<<

Architektur ist im Grunde genommen Nichts Anderes als „Gebauter Raum“, also die künstliche Schutzhülle, weil es für so viele Menschen nicht mehr genügend Höhlen gibt, um sich vor den Naturgewalten zu schützen.

Die Höhle bietet Schutz - das tut das Einfamilienhaus heute auch; nur früher lebte man mit der Gemeinschaft um das Feuer und heute lebt man mit 2-4 Personen um die Heizung herum.

Die Höhle mit massiven Wänden,
das Einfamilienhaus mit leichten Wände unterschiedlicher Materialien.

Das eine Jahrhunderte lang natürlich gewachsen,
das Andere schnell künstlich „zusammengeschustert“.

Im einen Fall für Menschen nutzbar,
im anderen Fall durch Menschen nutzbar.

...ich schweife ab...

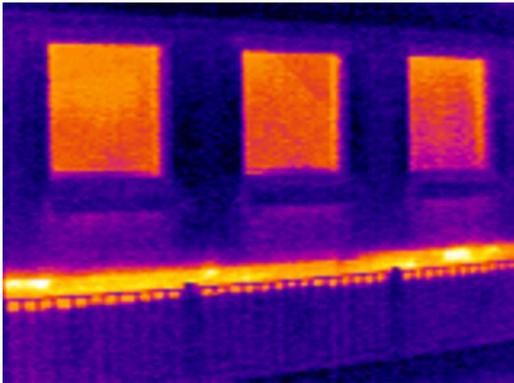
Im Architekturstudium habe ich gelernt zu denken - nachzudenken und mitzudenken,
denn ein Gebäude entsteht nicht aus sich selbst, sondern durch das Zusammenfügen von Elementen,
nach logischen Gesichtspunkten - Basisziel ist der Schutz mit verschnörkelter Fassade, um gleich
noch den Reichtum des sozialen Status nach Außen zu kehren;

Was zeichnet unsere heutige Architektur aus ?

- Schimmelpilze



- Wärmebrücken



Und warum ?

...weil der Großteil der Architekten immer noch nicht gelernt hat intelligent zu sein;
die Basisphysik auch nur im Ansatz zu verstehen um intelligente Häuser zu bauen...

Heute wird Alles durch den Rotstift billiger,
dadurch anfälliger weil die Limiten ausgenutzt werden.
„Geld diktiert die Höhlenwände!“

Architekten heute sind nur das Mündel der Politik,
nicht mehr die großen Baumeister mit Mut zur Lücke;
sondern auf Befehl die ideologischen Ideen umzusetzen,
egal wie idiotisch sie sind; bestes Beispiel: Die „Plastinierung“ der Häuserwände mit Polystyrol
(Edukt: Erdöl!) über einen Brandbeschleuniger – nannte sich „EnEV“ ...,
anstelle dem Gebäude ein „Federkleid“ mit Luftpolster zu geben,
um über Intelligenz das Ziel zu erreichen: Energie zu sparen!

Es gibt Nationen, die ohne Architekturstudium weiter gekommen sind,
als die ganze europäische Architektur der letzten 2000 Jahren geschafft hat;
ohne Baumeister...allein nur durch die Anwendung von Intelligenz.

Wissen Sie, daß Sie ein Gebäude mit nur einer einzigen Kerze kostengünstig heizen können ?

Die Eskimos machen es vor, denn Eis ist ein Super guter Dämmstoff,
der sicherlich bei uns auch irgendwann nutzbar ist, wenn sich die Pole verschieben oder besser noch
die Erdachse und sich das Klima verschiebt.

Was haben ein Gebäude aus **Eis** und **Lehm** gemeinsam ?
...die Erbauer haben mitgedacht,
die Probleme mit dem Klima erkannt
und Lösungen umgesetzt!

Beide wußten, daß Wärme sich in runden Gebäuden besser hält als in Eckigen!

Bei dem Einen gedämmt und bei dem Anderen gespeichert.

Schneiden Sie ein Iglu an einer Wandstelle auf und untersuchen Sie den Schnittkörper mit einer
Thermografiekamera,
würden sie feststellen, daß es Innen warm und Außen kalt ist – und jetzt kommt's: Und zwar an jeder
Stelle der Wand;
d.h. es gibt kein Wärmeabfluß an irgendeiner Stelle der Wand durch Fehlkonstruktion der „Ecke“
bzw. „Fuge“.

Was heißt das im Übertragenen Sinn ?

Schon in meiner Bauzeichnerlehre und weiter später in meinem Architekturstudium habe ich mich
für „**die runde Ecke**“ eingesetzt;
daß was z.B. der alte Stuck in den Gründerstil-Altbauten bewerkstelligte und heute in Vergessenheit
geraten ist: Der Stuck zwischen Wand und Decke überbrückte den Temperaturabfall an dem
neuralgischen Punkt der Fuge, wo ggf. Tauwasserausfall zu Schimmelpilzproblem führen könnte –
eine (massives) Ausrunden an dieser Stelle verhindert die Bildung von Tauwasser...also auch der
Bildung von Schimmelpilzen, weil dann auch die Thermik im Raum funktioniert!

„Die runde Ecke“ eliminiert diese Problematik der Kondensation – aber was wird seit Jahrzehnten
gebaut ?

„Die eckige Ecke“,

damit weiterhin eine ganze Industrie von den Fehlern, Bauschäden und ‚Dummheit der Menschen‘
leben kann;
so funktioniert Kapitalismus: Bedarf schaffen!

Leider habe ich es nicht geschafft Bauherren von der Physik zu überzeugen und Mut zur Intelligenz zu beweisen – sie Alle wollten immer nur den rechten Winkel! ..*„weil das schon immer so war“*...

Also, der Menschen denkt nicht logisch, sondern nur in Umsatz und Marge! Er hat es nicht anders gelernt!

Auch das heutige Problem der Klimapolitik in Deutschland aktuell ist „Regierungsreligion“ – der „Glaube an das Vorgesetzte“, das „goldene Kalb“.

Bei Wissenschaftlern würde es keinen Krieg geben,
aber Politiker können den Hals nicht voll genug mit Macht bekommen
und entscheiden aufgrund von abgebrochenen Studiengängen mit Inkompetenz
und nicht aufgrund von Intelligenz – zumindest aktuell in Deutschland...

Solange also der Nutzer nicht selber vorgibt wie er Energie sparen will,
so lange entmündigt er sich weiterhin selbst!

Ich hoffe Sie verstehen nun,
warum die Eskimos als Einzige überleben werden...

—

In eigener Sache

Der Autor: Ich möchte mich kurz vorstellen. Meine Name ist Christian Lemiesz – der vor 200 Jahren eingedeutschte Name „Lemiesz“ heißt auf polnisch „Lemiesch“ und ist das Messer vorne am Pflug der den Acker durchpflügt – als Sachverständiger teile ich Fakten und Meinungen, zwischen Wahrheit und Lüge.

Meine Beiträge beruhen auf Erfahrung (mehrere Berufe, Ehrenamt, Privat), Wissen (6 Fachbereiche) und den neuesten Erkenntnissen der internationalen medizin-/wissenschaftlichen Forschung z.B. der Epigenetik, technischen Errungenschaften u.a. – ich bin analytisch, kritisch und hinterfrage ... grabe oft das aus, was lieber gerne unter dem Teppich gekehrt bleiben will. Dargestellte Fakten und Beweise treffen nicht immer auf die Gegenliebe von Tätern und deren Mitläufern und so manch Kritiker, der sich der Wissenserweiterung gegenüber verweigert, weil doch die eigene Seifenblase so sicher und schön ist, als die Komfortzone verlassen zu müssen!

Ich trage zum Wissenstransfer und Weiterbildung (u.a. Berater, Dozent, Autor, Blogger) bei – viele Leser haben seit 2011 auch einen kostenlosen Nutzen zur Wissensanreicherung durch meine Beiträge erhalten (dieser Beitrag hat bisher: 3.383 Leser, Stand 23.11.2023) – nur von „Besucherzahlen“ allein kann dieser Blog, als Teil meiner beruflichen Leistungen mit der damit verbundenen Arbeit in der heutigen „Post-Virale-Zeit“ mit Arbeits- und Gesundheitseinschränkungen in der bisherigen Form nicht weiter existieren. Jeder Beitrag ist ein zeitlicher Arbeitsaufwand der auch honoriert werden will: Daher habe ich mich im Frühjahr 2023 dazu entschlossen, umfangreiche Blogthemen nur noch als kostenpflichtige Publikationen anzubieten:

a) [Digitale Publikationen](#) (Wissenstransfer aus Architektur + Gesundheit)

Darüber hinaus biete ich weitere digitale Leistungen an:

b) [Digitale Dienstleistungen](#) (Digitaler Kauf analoger Dienstleistungen)

c) [Digitale Termine](#) (Kostenpflichtiges Buchen individueller Beratungstermine)

Mit Ihrem Kauf meiner **digitalen Leistungen** zeigen Sie mir, daß Sie die damit verbundene Arbeit weiter wertschätzen und den Sprung in das digitale Zeitalter gemeinsam mit mir bestehen wollen, Beiträge, Publikationen und Angebote auch zukünftig weiter nutzen zu wollen! Danke.

—
Christian Lemiesz

„Gesunde Räume - gesunde Menschen“

Holistischer Service in Baubiologie, Architektur & Gesundheit

<https://Bauen-und-Gesundheit.de>

Projekte: „Die gesunde Stadt“



„Re-Aktion“

(Update 26.11.2021)

In meinem Architekturstudium 1994-2001 interessierten mich im Fachgebiet Baugeschichte 2 Strömungen in der Architektur bis heute:

1. „La cité industrielle“, von Tony Garnier, Frankreich
2. „Die Gartenstadtbewegung“, Deutschland

Die Planung der idealen Stadt, geprägt von klaren Linien und Formen als Ausdruck und Evolution der industrialisierten Stadt - und das Gegenteil, die Planung der grünen Stadt, geprägt von Natur und optimierter Infrastruktur als Folge der Industrialisierung - hier also schon „Ursache und Wirkung“ kombiniert, jedoch mit 2 unterschiedlichen Lösungsansätzen (und nicht nur der Kritik Vieler wie heute, das Nichts funktioniert und Konzepte aus niederen Beweggründen durch die Politik zerredet werden, da Zukunft einer idealen Gesellschaft nur als Ziel der persönlichen Bereicherung über Reduzierung der Bevölkerung und nicht Eliminierung der Ursache ist: Geld- und Machtstreben, der Motor unseres Planeten und Geschichte jeder Kultur. Als schlechtestes Beispiel die „Braune Zeit“ in Deutschland und der aktuelle globale „Genetik Hype“).

Aus diesen 2 Strömungen formte sich nicht nur mein Verständnis von Architektur, sondern auch meine Vorstellung, wie Architektur sein sollte „Gesund“ für Körper und Geist in Physiologie und Funktion - mein Projekt „[Das gesunde Ökosoziale Dorf](#)“, in der Gesundheit die Basisphilosophie „form follows holism“, denn unsere modernen Städte funktionieren nicht mehr; Menschen entzweien sich physiologisch und psychisch - die moderne Stadt funktioniert nur über Ihre Funktion „form follows function“; Wirtschaft und Umsatz sind das Ziel, Bsp. „Frankfurt am Main“ - nach Feierabend ist das Bankenviertel nur Architektur. Der Mensch ist Mittel zum Zweck und flieht aus der grauen toten Stadt hinein in die grünen lebendigen Suburbs.

Im späteren Verlauf kamen hierzu die Projekte „[Green Home Projects NT](#)“ (2012) als Evolution aus dem Studienprojekt „[Solar Loft II](#)„. Das ‚Solar Loft‘ ist ein synergetischer Entwurf eines „energieautarken Gebäudes“ über 3 Institute: Fachbereich Siedlungswesen (Prof. Krusche), Fachbereich Baukonstruktion (Prof. Budde) und Fachbereich Gebäudetechnik (Prof. Fisch). Basisphilosophie dieses Entwurfs war ein synergetisches Konzept zu entwickeln, wie Architektur und Technik in der Stadt funktionieren. Das war 1999 revolutionär und funktionierte: Unser Gebäude produzierte jedoch zu viel Energie, was zur damaliger Zeit mit modernster Technik nicht gespeichert werden konnte und wir mußten unser Gebäude nachträglich verschatten und somit verschlechtern (daß es funktioniert!)

Mein Diplom das „[Work IN](#)“ (2000/2001) Institut für Siedlungswesen Prof. Krusche, war eine eigene Formsprache, ein neuer Archetypus in der sich Philosophie, Psychologie, Technik und Gesundheit vereinten, einen Mehrwert im Bereich des „modernen Wohlfühlens“ für den Nutzer in sich zu vereinigen – „form follows evolution“

Nach 14 Jahren freiberuflicher Praxis, hauptsächlich als generalistischer Analytiker – holistischer Baubiologe und kritischer Bausachverständiger – in der Gebäudeforensik, die sich mit der Folge was fehlendes Gesundheitsverständnis in der Architektur für Schaden bei Nutzern und Verursachern anrichtet beschäftigt; hieraus entsprangen die Projekte „[Das Gebäude-Gesundheitszeugnis](#)„ (Gesundheit in stationären Räumen) und „[Zapfluft](#)“ (Gesundheit in fliegende Räume)

Leider spielt bis heute das Thema „Gesundheit“ kaum bis selten eine Rolle in der (lokalen) Architektur, weil die Umweltmedizin nicht im Architekturstudium gelehrt wird, der Jungarchitekt eigentlich keine Ahnung hat, was „Gesundheit im Bauprozeß“ – in „Konzeptionierung und Planung“ – ausmacht.

Der Wunsch in der Architektur wird getrieben von der Wertevorstellung der Medien; hier wird eine ‚bunte Sehnsucht‘ indoktriniert und die Baubranche setzt diese Sehnsucht manipulativ um, jedoch mit hintergründigem Ziel, was selten in seiner Durchtriebenheit verstanden wird, denn die Politik lenkt gezielt den Wunsch des Immobiliennutzers durch künstlich erzeugten Mangel und Salamtaktik, und die Architekt ist ihr Werkzeug; Bsp hierzu gibt es in jeder globalen Kultur.

- Polystyrol (Erdölprodukt!) an die Hauswand, weil doch fossiles Erdöl (politisch gewollt) gespart werden soll und um auch das Klima (vor CO₂) zu schützen – „Doppelmoral“ (*und wer ist der Gewinner unterm Strich ? ..weder Gebäudeeigentümer, noch Bauherr...*)
- Verarbeitung von Industrieabfällen in der Baubranche zur preiswerten gewinnbringenden Entsorgung, Bsp.: Schotter, Gipskartonplatte, OSB u.a – „Doppelmoral“ (*und wer ist der Gewinner unterm Strich ? ..sicherlich nicht der Nutzer...*)
- Rationalisierung im Bauprozeß: Eliminierung der Lager- und Stoßfuge durch Masse, Elektro- und Schwarzwasserleitungen unter dem Estrich ... (*und wer ist der Gewinner unterm Strich ? ..sicherlich nicht der Nutzer...*)

Dogmatismus der all überschatteten künstlich generierten Energie- und Klimakrise, bestimmen die Lebensqualität in neuen geschlossenen Räumen – der ‚plastinierten‘ Schuhkartons, weiß, nach DIN.

[...]

Unsere Städte funktionieren heute nicht mehr.

Der Fokus bestand ursprünglich aus der technischen Expansion und der Mensch als Bediener der Stadt;
die Stadt *bleibt statisch* jedoch der Mensch *wächst dynamisch*.

Städte verändern sich langsam in Ihrem Erscheinungsbild und expandieren über die Grenzbereiche in die Breite, wenn Platz vorhanden ist (Bsp. Berlin) und in Höhe, wenn kein Platz vorhanden ist

(Bsp. New York), der bis zu den negativen Folgen führt, daß Ausbeutung der Ressourcen irgendwann zum Stillstand im Lebenszyklus „Mensch-Raum-Umwelt“ kommt, wer die globalen Zyklen nicht überschaut und nur kanalisiert denkt und handelt. Diesen Zustand haben wir bereits seit Jahrzehnten!

Anstelle die Ursachen zu bekämpfen wird die Folge eliminiert.

(Update 06.11.2021: Es ist nicht der Mensch der ‚als vermeintliche Ursache‘ in seiner Existenz eliminiert werden muß, sondern ‚als reale Ursache‘ das kapitalistische rücksichtslose Ausbeuten der natürlichen Ressourcen auch keine ganzheitlichen Kreisläufe umzusetzen, die das Gleichgewicht in Takt halten! Dazu gehört nicht nur die Wirtschaft und Industrie, sondern auch lobbygetriebene Politiker ihre Macht gegen Ausbeutung und eigener finanzieller Vorteile (Kapital) umzusetzen – Machtmißbrauch aus niederen Beweggründen zur persönlichen Bereicherung – die Krankheit globaler (egoistischer) Kulturen.)

Die Intelligenten suchen Lösungen mit der Menschheit, die Dummen suchen Lösungen ohne die Menschheit – wir befinden uns aktuell in der 2. Endlösung: Ein Virus macht`s möglich!

Geburtenkontrolle wie in China ist zum gesellschaftlichen und dadurch wirtschaftlichen Chaos mutiert – die Technik überwacht heute den dynamischen Menschen; „moderne Zombies“, um den SOLL-IST-Vergleich in der modernen Regeltechnik zu kontrollieren – „form follows (digital) law“.

Die Zunahme der Menschenkontrolle wie derzeit global beobachtet und ist das neue Steuerungselement wie die ideale Gesellschaft zukünftig auszusehen hat, mit Reduktion der Mitspieler und Implementierung von künstlicher Technik in den natürlichen Organismus. Die natürliche darwinsche Evolution des Planeten ist zum Businessplan einiger Weniger verkommen; für eine ‚neue glorreiche Zukunft‘.

Die Stadt wird sich verändern – die Frage ist nur wohin, wenn der Mensch wieder in die Grundfunktion der Anfängen der industriellen Revolution kommt? (Update 06.11.2021: „Arbeiten ja – denken nein! Technik wird menschlicher und Menschen werden technischer; Technik agiert – der Mensch re-agiert“)

(Update 26.11.2021) Wie wird die Stadt unter der ‚4. Industriellen Revolution‘ aussehen und von wem wird sie geplant und verwaltet?

Ist es die KI?

Einer der vielen Tycoons?

Oder eine neue Politikerkaste im 4. Reich, genannt Europa?

(Update 25.01.2023: Hier mein Ansatz als „Anti-Projekt“: <https://15-Minuten-Stadt.eu>)

(Update 07.11.2021) Unsere aktuellen Städte funktionieren nicht mehr, denn der aktuelle Zustand einer egoistisch geprägten geld-basierenden Gesellschaft sowie den unterschiedlich aktuellen Strömungen bzw. Entwicklungen, ausgerichtet auf nur ein Ziel, entsteht derzeit als Gegenentwicklung zur künstlich initiierten menschlichen Entmündigung, eine alternative – eine gesunde Zukunft auf Basis des alten Humanismus, mein holistisches Konzept:

„Die gesunde Stadt„

Die neue Architekturtheorie:

„Die gesunde Stadt“ - Transformation

Projektstart: 01.11.2021: Zukünftig publiziere ich hier mein neues Konzept wie „Die gesunde Stadt“

auszusehen hat.

Ich entwickle mein Konzept während des Schreibens und laß meine Leser teilhaben an diesem kreativen Gedankenprozeß - Nichts ist festgeschrieben und Alles ist dem permanenten Wandel unterworfen.“

<https://bauen-und-gesundheit.de/die-gesunde-stadt>

(Update 07.11.2021)

(Update 26.11.2021)

(Update 25.01.2023: Hier mein Ansatz als neues Projekt: <https://Real-Smart.City>)

—

In eigener Sache

Der Autor: Ich möchte mich kurz vorstellen. Meine Name ist Christian Lemiesz - der vor 200 Jahren eingedeutschte Name „Lemiesz“ heißt auf polnisch „Lemiesch“ und ist das Messer vorne am Pflug der den Acker durchpflügt - als Sachverständiger teile ich Fakten und Meinungen, zwischen Wahrheit und Lüge.

Meine Beiträge beruhen auf Erfahrung (mehrere Berufe, Ehrenamt, Privat), Wissen (6 Fachbereiche) und den neuesten Erkenntnissen der internationalen medizin-/wissenschaftlichen Forschung z.B. der Epigenetik, technischen Errungenschaften u.a. - ich bin analytisch, kritisch und hinterfrage ... grabe oft das aus, was lieber gerne unter dem Teppich gekehrt bleiben will. Dargestellte Fakten und Beweise treffen nicht immer auf die Gegenliebe von Tätern und deren Mitläufern und so manch Kritiker, der sich der Wissenserweiterung gegenüber verweigert, weil doch die eigene Seifenblase so sicher und schön ist, als die Komfortzone verlassen zu müssen!

Ich trage zum Wissenstransfer und Weiterbildung (u.a. Berater, Dozent, Autor, Blogger) bei - viele Leser haben seit 2011 auch einen kostenlosen Nutzen zur Wissensanreicherung durch meine Beiträge erhalten (dieser Beitrag hat bisher: 5.134 Leser, Stand 23.11.2023) - nur von „Besucherzahlen“ allein kann dieser Blog, als Teil meiner beruflichen Leistungen mit der damit verbundenen Arbeit in der heutigen „Post-Viralen-Zeit“ mit Arbeits- und Gesundheitseinschränkungen in der bisherigen Form nicht weiter existieren. Jeder Beitrag ist ein zeitlicher Arbeitsaufwand der auch honoriert werden will: Daher habe ich mich im Frühjahr 2023 dazu entschlossen, umfangreiche Blogthemen nur noch als kostenpflichtige Publikationen anzubieten:

a) [Digitale Publikationen](#) (Wissenstransfer aus Architektur + Gesundheit)

Darüber hinaus biete ich weitere digitale Leistungen an:

b) [Digitale Dienstleistungen](#) (Digitaler Kauf analoger Dienstleistungen)

c) [Digitale Termine](#) (Kostenpflichtiges Buchen individueller Beratungstermine)

Mit Ihrem Kauf meiner **digitalen Leistungen** zeigen Sie mir, daß Sie die damit verbundene Arbeit weiter wertschätzen und den Sprung in das digitale Zeitalter gemeinsam mit mir bestehen wollen, Beiträge, Publikationen und Angebote auch zukünftig weiter nutzen zu wollen! Danke.

—

Christian Lemiesz

„Gesunde Räume - gesunde Menschen“

Holistischer Service in Baubiologie, Architektur & Gesundheit

Klima: Warum noch bis 2030 warten ?



US-Präsident Biden will bis 2030 den CO₂- & „Energie“-Ausstoß um 50% senken.

Warum noch so lange warten ?

Wir waren 2012 bereits soweit ein Energie-Plus-Gebäude „**Green Home Projects**“ auf dem Markt zu bringen.

Aber weder Investoren in Deutschland, Holland oder Schweiz, noch die Bundesregierung über entsprechende Minister + Ämter hatten an solch einem Projekt Interesse; wie sehr Deutschland international mit Innovationen hinterherhinkt sehen wir seit 16 Jahren... Tendenz steigend...

Wir hatten die komplette Gebäudeplanung, Technikplanung, unterschiedliche Gebäudetypen bis hin zur „Smart City“ geplant. Alles bereits vorgeplant mit unterschiedlichen Innovationen und Businessplan in der Schublade...

Ein multifunktionales gesundes Gebäude für Privat und Beruf, was sich nicht nur selber refinanziert, sondern auch mit den Nutzerbedürfnissen mitwächst und hier viele infrastrukturelle Probleme in unserer Kollaps-gesellschaft löst.

Aber Innovationen dürfen die Kleinen nicht realisieren;
Daß kenne ich auch von anderen freiberuflich selbständigen Erfindern...

Die Ur-Idee entstand aus einem Studienprojekt aus meinem Architekturstudium vor 25 Jahren und dem Projekt für einen mongolischen Kunden vor 10 Jahren, in Synergie und wurde in den letzten Jahren durch meine Erfahrungen mit der deutschen Bauwirtschaft die toxischen Baustoffen/-materialien herstellt optimiert - heraus gekommen ist das global in jeder Klimaregion realisierbare gesunde Gebäudeprojekt "**Green Home Projects NT**".

Deutschland muß nicht wieder 9 Jahre warten,
bis Irgend Jemand Anders die Ziellinie durchläuft...

Sie können zusammen mit uns, das Pilotprojekt im 2. Anlauf starten.

2012 hatten wir 1,0 Mio. EUR Projektkosten gebraucht;
heute brauchen wir 1,5-2,0 Mio. EUR zur Realisierung durch die ‚plandemische‘ Preissteigerung seit 2020

Das Konzept mit neuem Archetypus ist modular aufgebaut, so daß nach dem Pilotprojekt gleich ganze Städte realisiert werden können.

Ich bin nicht nur auf deutsche Investoren reduziert – das Projekt wird dort realisiert, wo der Investor sein Geld investiert haben will – ob Euro oder Edelmetall(währung) Währung egal – Hauptsache finanziert!

- Portugal würde mich als die „grüne Lunge“ Europas interessieren, aufgrund der wärmeren Temperaturen! Dort sind auch interdisziplinäre Kooperationspartner an der Algarve ansässig
- Russland wäre auch interessant aufgrund der „kühleren“ Temperaturen
- China wäre auch interessant, da „innovativer“ als Deutschland und über das Interesse und Finanzen verfügen dürfte

Wir suchen Macher
und keine Schwätzer!

Back to the roots:
„Made in Germany“

<http://Green-Home-Projects.com>

Architekten ArGe GHP

—

In eigener Sache

Der Autor: Ich möchte mich kurz vorstellen. Meine Name ist Christian Lemiesz – der vor 200 Jahren eingedeutschte Name „Lemiesz“ heißt auf polnisch „Lemiesch“ und ist das Messer vorne am Pflug der den Acker durchpflügt – als Sachverständiger teile ich Fakten und Meinungen, zwischen Wahrheit und Lüge.

Meine Beiträge beruhen auf Erfahrung (mehrere Berufe, Ehrenamt, Privat), Wissen (6 Fachbereiche) und den neuesten Erkenntnissen der internationalen medizin-/wissenschaftlichen Forschung z.B. der Epigenetik, technischen Errungenschaften u.a. – ich bin analytisch, kritisch und hinterfrage ... grabe oft das aus, was lieber gerne unter dem Teppich gekehrt bleiben will. Dargestellte Fakten und Beweise treffen nicht immer auf die Gegenliebe von Tätern und deren Mitläufern und so manch Kritiker, der sich der Wissenserweiterung gegenüber verweigert, weil doch die eigene Seifenblase so sicher und schön ist, als die Komfortzone verlassen zu müssen!

Ich trage zum Wissenstransfer und Weiterbildung (u.a. Berater, Dozent, Autor, Blogger) bei – viele Leser haben seit 2011 auch einen kostenlosen Nutzen zur Wissensanreicherung durch meine Beiträge erhalten (dieser Beitrag hat bisher: 4.495 Leser, Stand 23.11.2023) – nur von „Besucherzahlen“ allein kann dieser Blog, als Teil meiner beruflichen Leistungen mit der damit verbundenen Arbeit in der heutigen „Post-Viralen-Zeit“ mit Arbeits- und Gesundheitseinschränkungen in der bisherigen Form nicht weiter existieren. Jeder Beitrag ist ein zeitlicher Arbeitsaufwand der auch honoriert werden will: Daher habe ich mich im Frühjahr 2023

dazu entschlossen, umfangreiche Blogthemen nur noch als kostenpflichtige Publikationen anzubieten:

a) [Digitale Publikationen](#) (Wissenstransfer aus Architektur + Gesundheit)

Darüber hinaus biete ich weitere digitale Leistungen an:

b) [Digitale Dienstleistungen](#) (Digitaler Kauf analoger Dienstleistungen)

c) [Digitale Termine](#) (Kostenpflichtiges Buchen individueller Beratungstermine)

Mit Ihrem Kauf meiner **digitalen Leistungen** zeigen Sie mir, daß Sie die damit verbundene Arbeit weiter wertschätzen und den Sprung in das digitale Zeitalter gemeinsam mit mir bestehen wollen, Beiträge, Publikationen und Angebote auch zukünftig weiter nutzen zu wollen! Danke.

—

Christian Lemiesz

„Gesunde Räume - gesunde Menschen“

Holistischer Service in Baubiologie, Architektur & Gesundheit

<https://Bauen-und-Gesundheit.de>

[Bausachverstand: Der Energieausweis](#)

„Ich bin ein dynamischer U-Wert!“

<https://bauen-und-gesundheit.de/2018/12/17/bausachverstand-der-energieausweis>

Die aktuelle Diskussion (bereits 2018) und Fakten veranlaßten mich dazu hier Einiges nieder zu schreiben - urteilen Sie selber, was für Sie wichtig ist.

Im Jahr 2018 deckte ich über Recherchen aus internationalen Quellen **10 Paradoxe** auf, die ein ganz anderes Bild auf den sog. „Klimawandel“ warfen.

Lesen Sie ausführlich die Inhalte Ihrer Irreführung und verstehen Sie die Hintergründen warum die „Welt untergeht“, wenn SIE nicht handeln...

- Dieser Beitrag im Volltext ist ab 03.04.2023 kostenpflichtig -

(Überarbeiteter Text auf 9 DIN A4-Seiten als PDF-Download)

(Alle Leistung lt. [AGB](#) s. Webseite)

Mit Ihrem Kauf bestätigen Sie die [AGB](#), die [Datenschutzerklärung](#), den [Haftungsausschluß](#) und die [Widerrufsbelehrung](#) gelesen und verstanden zu haben.

In eigener Sache

Der Autor: Ich möchte mich kurz vorstellen. Meine Name ist Christian Lemiesz – der vor 200 Jahren eingedeutschte Name „Lemiesz“ heißt auf polnisch „Lemiesch“ und ist das Messer vorne am Pflug der den Acker durchpflügt – als Sachverständiger teile ich Fakten und Meinungen, zwischen Wahrheit und Lüge.

Meine Beiträge beruhen auf Erfahrung (mehrere Berufe, Ehrenamt, Privat), Wissen (6 Fachbereiche) und den neuesten Erkenntnissen der internationalen medizin-/wissenschaftlichen Forschung z.B. der Epigenetik, technischen Errungenschaften u.a. – ich bin analytisch, kritisch und hinterfrage ... grabe oft das aus, was lieber gerne unter dem Teppich gekehrt bleiben will. Dargestellte Fakten und Beweise treffen nicht immer auf die Gegenliebe von Tätern und deren Mitläufern und so manch Kritiker, der sich der Wissenserweiterung gegenüber verweigert, weil doch die eigene Seifenblase so sicher und schön ist, als die Komfortzone verlassen zu müssen!

Ich trage zum Wissenstransfer und Weiterbildung (u.a. Berater, Dozent, Autor, Blogger) bei – viele Leser haben seit 2011 auch einen kostenlosen Nutzen zur Wissensanreicherung durch meine Beiträge erhalten (dieser Beitrag hat bisher: 4.221 Leser, Stand 23.11.2023) – nur von „Besucherzahlen“ allein kann dieser Blog, als Teil meiner beruflichen Leistungen mit der damit verbundenen Arbeit in der heutigen „Post-Viralen-Zeit“ mit Arbeits- und Gesundheitseinschränkungen in der bisherigen Form nicht weiter existieren. Jeder Beitrag ist ein zeitlicher Arbeitsaufwand der auch honoriert werden will: Daher habe ich mich im Frühjahr 2023 dazu entschlossen, umfangreiche Blogthemen nur noch als kostenpflichtige Publikationen anzubieten:

a) [Digitale Publikationen](#) (Wissenstransfer aus Architektur + Gesundheit)

Darüber hinaus biete ich weitere digitale Leistungen an:

b) [Digitale Dienstleistungen](#) (Digitaler Kauf analoger Dienstleistungen)

c) [Digitale Termine](#) (Kostenpflichtiges Buchen individueller Beratungstermine)

Mit Ihrem Kauf meiner **digitalen Leistungen** zeigen Sie mir, daß Sie die damit verbundene Arbeit weiter wertschätzen und den Sprung in das digitale Zeitalter gemeinsam mit mir bestehen wollen, Beiträge, Publikationen und Angebote auch zukünftig weiter nutzen zu wollen! Danke.

Christian Lemiesz

„Gesunde Räume – gesunde Menschen“

Holistischer Service in Baubiologie, Architektur & Gesundheit

<https://Bauen-und-Gesundheit.de>